

Er stürzt die Mächtigen vom Thron

Dass das Magnifikat ein gewaltiger Text ist, ist mir von vielen Seiten bewusst (gemacht) (ge)worden. Dieser Text ist aus der Lutherbibel:

*Meine Seele erhebt den HERRN,
denn er hat große Dinge an mir getan, der da mächtig ist und des Name heilig ist.
Und mein Geist freuet sich Gottes, meines Heilands;
Und seine Barmherzigkeit währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.
Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreut, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.
Er stößt die Gewaltigen vom Stuhl und erhebt die Niedrigen.
Die Hungrigen füllt er mit Gütern und lässt die Reichen leer.
wie er geredet hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich.*

Die Großmäuler bei uns und in aller Welt sind sehr kleinlaut und unsicher geworden. Manche sind eine Zeit lang oder ganz von der Bildfläche verschwunden. Die Angst vor dem Gesichtsverlust (Maske) und der Krankheit treibt sie in die Isolation. Wenn der Herr uns erhebt, dann ist das jetzt unsere Zeit. In seiner Hand kann uns nichts passieren, weil die Botschaft Jesu Christi lautet: Habt keine Angst. Die Niedrigen werden zu „Großgläubigen“, die erkennen (müssen), dass sie wichtig sind. Der Staat und alle Menschen hängen nicht von Regierungen ab, die es einmal besser oder schlechter machen. Hilf dir selbst und anderen, dann hilft dir Gott. Er er(füllt) dich mit allem, was du brauchst. Dann gehen die Reichen leer (aus), denn die haben ja schon alles!?

Von Abraham ist auch die Rede und von seinem Samen. Wir sind gezeugt, haben das Zeug, diese Welt in die Erde zu verwandeln, so wie Gott sie mit dem Paradies gemeint hat. Nehmen wir vom Baum der Erkenntnis, wenn Gott uns die Früchte gibt. Die Schlange hat für uns nur das Malum. Lassen wir uns nichts einreden. Mit Gott überspringen wir die Mauern und kommen auch gut durch unsere Krisen. Als Abrahame kümmern wir uns um alle, die um uns sind und gehen unseren Weg.